

# Jens Hacke aus Halle spricht über Odo Marquard

Gießen (pm). Am Freitag, 2. März, findet um 16.15 Uhr in der Universitätsbibliothek der Vortrag von Dr. Jens Hacke von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg über den bekannten Gießener Philosophen Odo Marquard statt. Der Vortrag steht unter dem Titel »Odo Marquard: Skepsis, Gewaltenteilung, Entlastung – Die philosophische Verteidigung des liberalen Rechtsstaats« und beleuchtet das Staats- und Rechtsdenken des Philosophen, der mit Werken wie »Abschied vom Prinzipiellen« und »Skepsis in der Moderne« einem breiteren Publikum bekannt geworden ist und als einer der originellsten Philosophen der Bonner Republik gilt. Hacke lehrt Politische Theorie und Ideengeschichte an der Luther-Universität Halle-Wittenberg.

An den Vortrag schließt sich eine Diskussion unter Leitung von Prof. Thorsten Keiser, JLU-Fachbereich Rechtswissenschaft, an. Vor und nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung »Odo Marquard – Bilder und Zeichnungen. Eine Überraschung zum 90. Geburtstag des Philosophen« im Ausstellungsraum der Universitätsbibliothek. Der Eintritt ist frei.